

Gebt ihr noch Hausaufgaben auf in Zeiten des Internets?

Beitrag von „Mondbär“ vom 8. Juni 2012 13:56

Ich habe das Gefühl, dass ich hier von einigen Kollegen missverstanden worden bin.

In Klasse 12 haben wir das Thema "Lyrik analysieren und interpretieren", dazu gehören nun einmal auch die Stilmittel und viele Schüler sind einfach zu faul (das unterstelle ich ihnen jetzt mal), sich selber zu überlegen, was in den Gedichten für Stilmittel auftreten und ergoogeln sie sich dann lieber. Nur leider sind eben die meisten nicht in der Lage, diese Ergebnisse kritisch zu hinterfragen! Sie drucken einfach den ersten Link aus, der dort steht und glauben daran, "weil es ja im Internet gestanden hat"!

Die Analyse und Interpretation muss aber nun mal leider geübt werden und das geht nur, wenn ich die Schüler mehrere Gedichte mit genau der Aufgabenstellung bearbeiten lasse. Da ist leider wenig mit "neuen, kreativen Aufgabenstellungen", wie sie hier genannt worden sind. Da die Schulstunden leider nicht ausreichen, muss eben einiges in heimischer Atmosphäre geübt werden, denn das Abitur möchten diese Herrschaften ja schließlich schon bestehen und da sind genau diese Aufgaben dran!

Ich übe mit meinen Schüler sehr genau dieses Thema, sie bräuchten also definitiv nicht im Internet zu suchen, weil sie was nicht verstanden hätten!